

Europa-Flagge für Ostendorf

„Europa-Mayer“ besuchte die große Vechtaer Exportfirma

Vechta – „Für einen Betrieb, der seine Produkte in 30 Länder der Welt exportiert, habe ich eine Flagge der Europäischen Union mitgebracht“, sagte der CDU-Europaabgeordnete Hans-Peter Mayer anlässlich einer Betriebsbesichtigung bei der Firma Ostendorf Kunststoffe im Vechtaer Industriegebiet Nord.

Firmenchef Norbert Ostendorf, Ehrenbürger der Stadt Vechta, konnte berichten, dass das Unternehmen trotz Finanz- und Wirtschaftskrise die Zahl der Beschäftigten halten konnte.



Zwar habe es deutliche Einbrüche im Export gegeben. Man komme aber durch flexible Ar-

beitszeiten und Zeitkonten ohne Entlassung von Mitarbeitern über die Runden. Ostendorf produziert Abwasserrohre aus Kunststoff, Gummidichtungen und Lebensmittelverpackungen. Neben dem 20 Hektar großen Betriebsgelände mit über 20 Hallen verfügt Ostendorf über weitere Standorte in Vechta, Emstek, in Polen und in Tschechien. Insgesamt beschäftigt Ostendorf 800 Mitarbeiter, in Vechta 200, davon über 40 Vietnamesen. In Anwesenheit des CDU-Ratsfraktionsvorsitzenden



Eine Europaflagge wird künftig beim Kunststoff-Unternehmen Ostendorf wehen; von links: Dr. Stephan Siemer, Norbert Ostendorf, Hans-Peter Mayer und Claus Dalinghaus. Foto: privat

Claus Dalinghaus, des CDU-Landtagsabgeordneten Dr. Stephan Siemer und des CDU-Stadtverbandsvorsitzenden

Klaus Esslinger wurden strukturelle Themen des Gewerbe- und Industriestandortes Vechta angesprochen.